

Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich

Sämtlichen Verkäufen, Lieferungen und Leistungen von TOPPMODELL, Sebastian Topp liegen die nachfolgenden Geschäftsbedingungen zugrunde. Von diesen Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen eines Bestellers haben keine Gültigkeit, auch wenn wir die Bestellungen ausführen, ohne zuvor diesen Bedingungen ausdrücklich widersprochen zu haben.

2. Gebrauchsinformation

Für Unternehmer:

Die von uns gelieferten Produkte sind nicht für Jugendliche und Kinder geeignet. Sie dürfen von gewerblichen Kunden und Händlern ausschließlich an Erwachsene abgegeben werden. Bei Zuwiderhandeln haften diese im Innenverhältnis alleine und sind zur Freistellung des Verkäufers verpflichtet. Die von uns verwendeten Materialien wie Kleber, Lacke, Hölzer, Plastik, Metalle und ähnliches können bei Verschlucken zu Gesundheitsschäden führen. Darauf hat der gewerbliche Kunde und Händler hinzuweisen.

Für Verbraucher:

Die von uns gelieferten Produkte sind nicht für Jugendliche und Kinder geeignet. Die von uns verwendeten Materialien wie Kleber, Lacke, Hölzer, Plastik, Metalle und ähnliches können bei Verschlucken zu Gesundheitsschäden führen. Für die Nichtbeachtung der Gebrauchsinformationen kann der Verwender nicht haftbar gemacht werden.

3. Angebote, Preise, Vertragsabschluss

a) Der Kaufvertrag kommt zustande mit:

TOPPMODELL

Sebastian Topp
Staufstraße 12
D-88239 Wangen Neuravensburg
USt.-IdNr.: DE 22 98 68 342
Inhaber: Sebastian Topp

Sie erreichen uns bei Fragen, Reklamationen und Beanstandungen werktags ab 18:00h unter der Telefonnummer +49(0)7528-97 99 215 sowie per E-Mail unter info@toppmodell.de oder per FAX unter +49(0)7333-92 27 91.

b) Die in den Preislisten, Katalogen, Briefen, Telefonbestellungen, e-mails sowie anderen Tele- und Mediendiensten angegebenen Preise sind stets Barzahlungspreise inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Alle Angebote sind freibleibend. Die Annahme der Bestellung kann durch Lieferung oder durch Rechnungsstellung oder Mitteilung erfolgen. Unbeschadet der Lieferfristen ist der Besteller 14 Tage an sein Angebot gebunden.

Der Verkäufer ist berechtigt, insoweit von der versprochenen Leistung abzuweichen, als materialbedingte Struktur- und Farbabweichungen handelsüblich sind.

Der Verkäufer ist berechtigt, sich bei nicht zu vertretender Nichtbelieferung durch den Vorlieferanten und bei nicht nur vorübergehenden Leistungshindernissen aufgrund höherer Gewalt vom Vertrag zu lösen, wenn er den Vertragspartner unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit informiert und die Gegenleistung des Bestellers unverzüglich zurückerstattet.

c) Die Darstellung der Produkte im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung zur Bestellung dar. Alle Angebote gelten "solange der Vorrat reicht", wenn nicht bei den Produkten etwas anderes vermerkt ist. Irrtümer vorbehalten.

d) Durch Anklicken des Buttons "Bestellung abschicken" im letzten Schritt des Bestellprozesses geben Sie eine verbindliche Bestellung der im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Der Kaufvertrag kommt zustande, wenn wir Ihre Bestellung durch eine Auftragsbestätigung per E-Mail unmittelbar nach dem Erhalt Ihrer Bestellung annehmen.

4. Widerrufsrecht:

Verbraucher (§ 13 BGB) haben ein gesetzliches Widerrufsrecht.

Widerrufsbelehrung:

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von vier Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) oder durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

TOPPMODELL
Sebastian Topp
Staufstraße 12
D-88239 Wangen Neuravensburg

E-Mail: info@toppmodell.de
Fax: +49(0)7333 - 92 27 91

Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene

Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Ware ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Wertersatzpflicht vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind zurückzusenden. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen Sie innerhalb von 30 Tagen nach Absendung ihrer Widerrufserklärung erfüllen.

Ende der Widerrufsbelehrung

Oder alternativ Rückgaberechtbelehrung

Dem Besteller steht ein Rückgaberecht zu. Das Rückgaberecht kann nur durch Rücksendung der Ware an TOPPMODELL, Sebastian Topp, Stauferstraße 12, 88239 Wangen oder, wenn die Sache nicht als Paket versandt werden kann, durch Rücknahmeverlangen erfolgen. Die Rückgabe muss nicht begründet werden, das Rücknahmeverlangen hat in Textform zu erfolgen. Die Rückgabe bzw. das Rücknahmeverlangen muss innerhalb von vier Wochen erfolgen. Die Frist beginnt mit der Vorlage dieser Belehrung, nicht jedoch vor Erfüllung der Informationspflichten gem § 312 c Abs 2 und der Lieferung der Waren. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

Für durch bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache erfolgte Verschlechterung hat der Besteller Wertersatz zu leisten. Die Verschlechterung beträgt wertmäßig 20 % des Kaufpreises. Diese Rechtsfolge kann der Besteller vermeiden, wenn er die Sache erst nach der Entscheidung, dass er von seinem Widerrufsrecht keinen Gebrauch machen will, in Gebrauch nimmt. Die Pflicht, zum Wertersatz besteht nicht, wenn die Verschlechterung ausschließlich auf die Prüfung der Sache zurückzuführen ist.

5. Lieferungsmodalitäten

Teillieferungen sind unzulässig, sofern diese für den Käufer unzumutbar sind oder dieser dies ausdrücklich auf seiner Bestellung vermerkt. Unzumutbar ist eine Teillieferung insbesondere dann, wenn zusammengehörige Teile einer einzelnen Verwendung entgegensteht.

Die Lieferfrist beträgt ca. 10 Tage ab Eingang der Bestellung. Die angegebene Frist geben dem Besteller keine über die auch sonst bestehende Rechte hinausgehende Befugnisse, insbesondere bedarf es einer ausdrücklichen Vereinbarung, wenn der Besteller sein Leistungsinteresse an die Rechtzeitigkeit der Leistung knüpfen will.

6. Zahlungsbedingungen

a) Der Versand erfolgt grundsätzlich per Nachname, Vorausüberweisung oder durch Lastschrift auf unser Konto, auf Rechnung bei gewerblichen Kunden.

b) Bei Vorauszahlung erfolgt die Versendung der Ware nach Zahlungseingang. Bei Rechnung sind unsere Lieferungen sofort nach Rechnungserhalt ohne Abzug, insbesondere ohne Abzug von Skonto, zur Zahlung fällig.

c) Lastschriften können nur von deutschen Girokonten eingezogen werden und bedürfen der vorherigen Ermächtigung zum Lastschrifteinzug durch den Besteller.

d) Die Aufrechnung mit Gegenforderungen ist nur zulässig, sofern diese rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder entscheidungsreif sind. Mit Gegenforderungen, die aus einer zur Leistungsverweigerung berechtigenden Sachleistungsforderung aus dem selben Vertragsverhältnis erwachsen sind, darf aufgerechnet werden.

e) Der Besteller kann sein Zurückbehaltungsrecht aus älteren Rechtsgeschäften nicht gegenüber Ansprüchen, welche aus dem vorliegenden Rechtsgeschäft resultieren, ausüben.

f) Bei Zahlungsverzug schulden Nichtverbraucher den gesetzlichen Zinssatz von acht Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz, Verbraucher den gesetzlichen Zinssatz von fünf Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz.

Zusätzlich schulden letztere eine Pauschale in Höhe von weiteren drei Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz. Bzgl. dieser Pauschale wird dem Besteller der Nachweis gestattet, dass ein Schaden überhaupt nicht entstanden sei bzw. Aufwendungen nicht vorgenommen wurden oder wesentlich niedriger als die Pauschale seien.

g) Vorauszahlungen werden auf Wunsch sechs Wochen nach Erhalt zurücküberwiesen, wenn der Verwender aufgrund von Lieferschwierigkeiten in absehbarer Zeit nicht in der Lage ist, bestellte Artikel auszuliefern.

h) Etwaige Versand- und Verpackungskosten trägt der Käufer.

7. Reklamation/Annahmeverweigerung/Rücksendung

a) Für die Anzeige von offensichtlichen Mängeln besteht eine Ausschlussfrist von drei Wochen ab Lieferung. Die rechtzeitige Absendung der Anzeige genügt. Nach Ablauf der Frist erlöschen die Gewährleistungsansprüche. §377 HGB bleibt unberührt.

Für die Anzeige von nicht offensichtlichen Mängeln entspricht die Ausschlussfrist für Verbraucher die gesetzliche Verjährungsfrist, für Nichtverbraucher beträgt sie ein Jahr. Es gelten die Bestimmungen über die Ausschlussfrist bei offensichtlichen Mängeln entsprechend.

b) Der Besteller, welcher nicht Verbraucher ist, hat die Ware unverzüglich nach Erhalt gem. § 377 HGB zu prüfen. Bei Beschädigung einer Sendung auf dem Transportweg hat der Besteller offensichtliche Schäden unter Beifügung einer schriftlichen Bestätigung des Kuriers oder Frachtführers zu reklamieren. § 377 HGB bleibt unberührt.

c) Scheitert eine Lieferung, weil sich der Besteller im Annahmeverzug oder Schuldnerverzug mit der Annahme befindet, so schuldet er dem Verkäufer eine Schadens- / Aufwendungsersatzpauschale für die vergeblich versuchte Lieferung in Höhe von 10 Euro. Dem Besteller wird der Nachweis gestattet, dass ein Schaden überhaupt nicht entstanden, bzw. Aufwendung nicht vorgenommen worden oder wesentlich niedriger als die Pauschale sei.

8. Haftungsbestimmungen

a) Ansprüche der Käufer auf Schadensersatz, die nicht auf Mängel der verkauften Sache beruhen, sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, wenn der Verkäufer die Pflichtverletzung zu vertreten hat, und für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Verkäufers beruhen. Einer Pflichtverletzung des Verkäufers steht die seines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen gleich.

b) Der Anspruch des Käufers auf Schadensersatz wegen eines Mangels der verkauften Sache wird ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, wenn der Verkäufer die Pflichtverletzung zu vertreten hat, und für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Verkäufers beruhen. Einer Pflichtverletzung des Verkäufers steht die seines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen gleich.

c) Gegenüber Nichtverbrauchern haftet der Verkäufer für sonstige Schäden nur, sofern sie zu den typischerweise bei Geschäften dieser Art entstehenden Schäden zählen. Die Verjährungsfrist für die weiteren Rechte beträgt gegenüber Nichtverbrauchern ein Jahr.

d) Eine Haftung nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleibt unberührt.

9. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur völligen Bezahlung des Kaufpreises Eigentum des Verkäufers.

10. Anwendbares Recht / Gerichtsstandsvereinbarung

Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Als Gerichtsstand wird, soweit gesetzlich zulässig, ausschließlich Ulm vereinbart.